

PROTOKOLL ÜBER DIE SITZUNG
DES PLANUNGS- UND BAUAUSSCHUSSES ASCHEBERG

- öffentlicher Teil -

Sitzung: vom 12. Januar 2012
im Bürgerhaus Ascheberg
von 19:30 Uhr bis 20:52 Uhr (öffentlicher Teil)
von 20:53 Uhr bis 21:42 Uhr (nichtöffentlicher Teil)

Unterbrechung: von 20:52 Uhr bis 20:53 Uhr

Gesetzliche Mitgliederzahl: 7

Für diese Sitzung enthalten die Seiten 1 bis 6 Verhandlungsniederschriften und Beschlüsse mit den lfd. Nr. 1 - 11.

Anwesend:

a) Stimmberechtigt:
GV Christian Gill
als Vorsitzender

GV Jürgen Lück
GV Hubert Meier
GV Hans-Christian Pries

BM Heinrich Hartz
BM Hans Henning Ratjen
BM Dr. Johannes Vogt

b) nicht stimmberechtigt:
Protokollführerin: Frau Harder, Amt Großer Plöner See
Fachberatung: Herr Reimers, Amt Großer Plöner See
BGM Herbert von Mellenthin, GV Klaus Englert, GV Joachim Runge; Herr Kühle und
Frau Böttger (B2K Architektenbüro) *zu TOP 5*; Zuhörer/innen: 7

Es fehlten entschuldigt: ./.

Die Mitglieder des Planungs- und Bauausschusses Ascheberg waren durch Einladung vom 23.12.2011 zu Donnerstag, 12. Januar 2012 um 19:30 Uhr unter Mitteilung der Tagesordnung eingeladen worden.

Der Vorsitzende stellte bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die ordnungsgemäße Ladung keine Einwände erhoben wurden.

Der Ausschuss war nach Anzahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig.

Tag, Zeit und Ort der Sitzung waren öffentlich bekannt gegeben worden.

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

Tagesordnung:

1. Änderung / Ergänzung der Tagesordnung
2. Niederschrift vom 08. Dezember 2011 - öffentlicher Teil -
3. Bericht des Vorsitzenden / des Bürgermeisters
4. Offene Punkte - öffentlich -
5. Bebauungsplan Nr. 22 für das Gebiet „Hof Hörn“, südlich der Straße Matthias-Claudius-Ring, westlich des Hofes Hörn
 - Abwägung der Stellungnahmen aus der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung
 - Entwurfs- und Auslegungsbeschluss
6. Schimmelbefall Ernst-Albrecht-Platz 25
7. Fördermöglichkeiten Dienstleistungseinrichtungen
8. Blitzschutzanlage Kindergarten
9. Antrag der CDU-Fraktion; hier: Innensanierung Rathaus
10. Bericht aus dem Bauhof
11. Anfragen

In nichtöffentlicher Sitzung:

12. Niederschrift vom 08. Dezember 2011 - nichtöffentlicher Teil -
13. Bauangelegenheiten
14. Anfragen

Nach Verlesung der Tagesordnung wurden folgende Einwände erhoben bzw. Ergänzungen und Dringlichkeitsanträge eingebracht:

keine

Die Verhandlungen fanden in öffentlicher/nichtöffentlicher Sitzung statt.

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

TOP 1**Änderung / Ergänzung der Tagesordnung**

Keine Änderungen.

TOP 2**Niederschrift vom 08. Dezember 2011 – öffentlicher Teil -**

Es werden keine Einwendungen vorgebracht. Die Niederschrift vom 08. Dezember 2011 gilt mithin als genehmigt.

TOP 3**Bericht des Vorsitzenden / des Bürgermeisters**

des Bürgermeisters:

- Die von einem Gemeindevertreter während der GV-Sitzung am 15.12.2011 gemachten Aussagen über große Haushaltsreste wegen verringerter Kosten bei Baumaßnahmen (Bahnübergänge Trentrade – Lindauer Kamp) werden vom Amt nicht bestätigt. Sollte Insiderwissen vorhanden sein, wird - jetzt da der Haushaltsplan und alle weiteren Unterlagen vorliegen - um Konkretisierung der Aussagen gebeten.
- Wasserrohrbruch Hausanschluss und Versorgungsleitung im Gartenweg 41 am 29.12.2011.
- Die Entwässerung des Biotops Matthias-Claudius-Ring ist erledigt (siehe Planungs- und Bauausschusssitzung vom 08.12.2011, TOP 6).
- Instandsetzung Gehweg Trentrade (Bahnschäden); der Auftrag wurde an die Firma Burmeister vergeben (siehe GV-Sitzung vom 21.11.2011, TOP 9).
- Neue Schwarzdecke Lindauer Kamp (Trentrade) bis Bahnübergang voraussichtlich im Jahr 2012; die Entscheidung fällt bis Mitte März 2012; Rücksprache mit Herrn Broja am 09.01.2012. Die Mittel kommen aus dem Topf „Gemeindeverbindungsstraßen“.
- Die GV-Sitzung im Februar 2012 muss wegen der Vorstellung des Entwurfs der Regenerwassersatzung durch die GeKom vom 09.02. auf den 13.02.2012 verschoben werden.

des Vorsitzenden:

- Der Planungs- und Bauausschuss wird im Februar vom 07.02. auf den 09.02.2012 verlegt.
- Überschwemmungen Lauensteinland / Glasholzer Gehölz: Die Überflutung von Gräben auf landwirtschaftliche Flächen ist hier nicht zu vermeiden. Es besteht kein Handlungsbedarf.

TOP 4**Offene Punkte – öffentlich -**

Siehe *anliegende* Liste.

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

TOP 5**Bebauungsplan Nr. 22 für das Gebiet „Hof Hörn“, südlich der Straße Matthias-Claudius-Ring, westlich des Hofes Hörn****- Abwägung der Stellungnahmen aus der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung****- Entwurfs- und Auslegungsbeschluss**

Herr Kühle erläutert; es folgt eine ausführliche Diskussion.

Beschluss:

Die Pflasterungsfestlegung wird aus der Begründung des B-Plans gestrichen.

dafür: 4**dagegen: 3****Enthaltungen: 0**

Ergänzend zur Beschlussempfehlung an die Gemeindevertretung aus der Sitzung des Planungs- und Bauausschusses vom 08.12.2011 ergeht nun folgende Beschlussempfehlung an die Gemeindevertretung:

1. Der Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 22 für das Gebiet südlich der Straße Matthias-Claudius-Ring, westlich des Hofes Hörn, im innerörtlichen Bereich der Gemeinde Ascheberg mit der Bezeichnung „westlich Hof Hörn“ und der Entwurf der Begründung werden nach Einarbeitung der redaktionellen Ergänzungen in den vorliegenden Fassungen mit folgenden Änderungen gebilligt:
 - Die Höhenbegrenzung wird bei den im Plan mit den Ziffern 1 bis 4 und Ziffer 8 bezeichneten Grundstücken auf 9 m und bei den mit den Ziffern 5 bis 7 bezeichneten Grundstücken auf 8,5 m festgesetzt.
 - Die Pflasterungsfestlegung im Bereich der künftigen Erschließungsstraße wird herausgenommen.
 - Vorbehaltlich der Prüfung durch das Ing.-Büro Hauck wird zwischen den Häusern Matthias-Claudius-Ring 11 und 13 ein beidseitiger Grünstreifen angelegt. Geplant ist derzeit ein einseitiger Grünstreifen auf der Seite der Hausnummer 13.
2. Die geänderten Entwürfe des Planes und der Begründung sind nach § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich auszulegen und die Nachbargemeinden sowie die berührten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange von der Auslegung zu benachrichtigen.

dafür: 7**dagegen: 0****Enthaltungen: 0**

Die Beschlussempfehlung des Planungs- und Bauausschusses vom 08.12.2011, TOP 8, wird *Anlage* zum Protokoll.

TOP 6**Schimmelbefall Ernst-Albrecht-Platz 25**Beschlussempfehlung an die Gemeindevertretung:

Der Planungs- und Bauausschuss empfiehlt, den Schimmelbefall in der Wohnung im Ernst-Albrecht-Platz 25 im Frühjahr 2012 durch einen Maler fachmännisch beseitigen zu lassen.

dafür: 7**dagegen: 0****Enthaltungen: 0**

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

TOP 7**Fördermöglichkeiten Dienstleistungseinrichtungen**Beschlussempfehlung an Gemeindevertretung:

Der Planungs- und Bauausschuss empfiehlt, einen Planungsauftrag für die energetische Sanierung des Kindergartens gemäß der Förderrichtlinien zu vergeben.

dafür: 7**dagegen: 0****Enthaltungen: 0****TOP 8****Blitzschutzanlage Kindergarten**Beschlussempfehlung an Gemeindevertretung:

Der Planungs- und Bauausschuss empfiehlt, den Auftrag für die Beseitigung der Mängel an der Blitzschutzanlage des Kindergartens an die Hans Thormählen GmbH laut Angebot vom 02.12.2011 über 1.666 € zu vergeben.

dafür: 7**dagegen: 0****Enthaltungen: 0****TOP 9****Antrag der CDU-Fraktion; hier: Innensanierung Rathaus**Beschlussempfehlung an den Finanzausschuss:

Der Planungs- und Bauausschuss empfiehlt, im Haushalt 2013 Mittel für die Innensanierung des Rathauses bereitzustellen.

dafür: 7**dagegen: 0****Enthaltungen: 0****TOP 10****Bericht aus dem Bauhof**

Bürgermeister:

- Der Schornstein auf der Halle des Bauhofs hat ein Leck. GV Gill wird das Leck beseitigen.

TOP 11**Anfragen**

BM Dr. Vogt:

Das Aussteifungskreuz unter dem Sparren des Salzlagers fehlt.

BGM von Mellenthin erkundigt sich nach dem Stand.

BM Hartz:

Im Fuchsberg vor der Hausnummer 4 senkt sich das Pflaster am Schacht.

GV Gill erklärt, dass dieses der Sinn eines Pflasters ist. Wenn sich das Pflaster vollständig abgesenkt hat, wird die Stelle geteert.

GV Gill:

Die Stahlplatten in der „Neuen Heimat“ schieben sich übereinander.

BGM von Mellenthin lässt das prüfen.

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

GV Pries:

Die Regenwassereinlaufschächte in der Trentrade sind verdreckt. Wer ist für die Reinigung zuständig?

Die Verwaltung wird dieses prüfen und eine Reinigung veranlassen.

BM Ratjen:

Am Neuteil gibt es Schwierigkeiten mit dem Ablauf des Regenwassers am Übergabeschacht / Vorfluter.

Zum besseren Ablauf der Hauptleitung wird ein KG-Rohr eingebracht. Die Ausführung übernimmt die Firma Dobbertin in Absprache mit Herrn Schaknat.

BGM von Mellenthin:

Unter den Dachpfannen der Erker in Richtung Westen im Gartenweg 9 ist es feucht.


Herr Gill wird sich die Schadstellen ansehen.

Fortsetzung erfolgt in nichtöffentlicher Sitzung; siehe hierzu gesondertes Protokoll.

VORSITZENDER

PROTOKOLLFÜHRERIN

Christian Gill



Hellen Harder

Anlagen zum Protokoll:

zu TOP 4: Liste „Offene Punkte“

zu TOP 5: Beschluss vom Planungs- und Bauausschuss vom 08.12.2011, TOP 8

Anlage zum Top -Offene Punkte-

Stand: 12.01.2012

Nr.	Ö / N. Ö	Datum	TOP	Thema	Maßnahmen, Bemerkungen	Behandelt	TOP	Erl.
144	N Ö	15.12.05	16	Planung Straße Langerade Abbiegespur Parkplatz Aldi Gehweg rollstuhlgerecht	Kostenschätzung vom Amt beauftragt liegt vor Empfehlung an die GV das Bauvorhaben umzusetzen wenn die Rahmenbedingungen in Ordnung sind Die Verwaltung prüft, welche Anlieger aufgrund der Ausbausatzung betroffen sind Daten der Verkehrszählung liegen beim LBV SH RD zur Stellungnahme	03.05.07 GA/22.11.07 Verkehrszählung eingereicht	11	
158	Ö	07.12.06	14	Schieber-Hausanschlüsse	prüfen beim Wechseln der Wasseruhren			liegen lassen
172	Ö	09.10.07	7	Auflistung der Geräte aus dem Wasserwerk	Liste liegt vor, Notstrommagr. verkauft			
173	Ö			Abräumen Baugrundstück Langenrade/ alte Ladenzeile lt. Vertrag	Fundamentreste liegen noch, Aufforderung das Fundamentreste im öffentlichen und Grenzbereich entfernt werden sollen	Frist Baugenehmigung		
209	Ö	08.10.09	8	Straßenbeleuchtung B 430 Buswartehäuschen	Kostenschätzung liegt vor, Dersau montiert Solarleuchte	Im Frühjahr 2012 neu beraten		
220	Ö	13.01.11		Sandfang/Ölabscheider Glasholz	Büro Hauck plant für beide Stellen einen kostengünstigen Sandfang, GV-Beschluss zur Durchführung 2012 liegt vor			
221	Ö	23.06.11		EAP Energetische Sanierung	Kostenschätzung liegt vor, GV-Beschluss nicht zu sanieren			

zu TOP 4

Nr.	Ö / N. Ö	Datum	TOP	Thema	Maßnahmen, Bemerkungen	Behandelt	TOP	Erl.
222	Ö	10.11.11		Anlegerbrücke, Schutz gegen statische Aufladung		Im Frühjahr 2012 neu beraten, nach Trockenperiode		
223	Ö	13.10.11		Wanderweg an der Kirche	Bauempfehlung an GV			
224	Ö	10.11.11		Feuerwehrgäterehaus, Gewährleistung		Abnahmetermine im Januar 2012		
225	Ö	10.11.11		Rückbau Bürgersteig Langenrade 10	Rückbauempfehlung an GA			
226	Ö	08.12.11		Schadhafte Regenwasserleitungen Neue Heimat				
227	Ö	08.12.11		MCR, schadhafter Abfluss				sd.
228	Ö	08.12.11		Kindergarten, Überdachung	keine Zuschüsse			

B E G L A U B I G T E R A U S Z U G

aus der Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Planungs- und Bauausschusses
Ascheberg vom 08. Dezember 2011

Beschluss:

TOP 8**Bauleitplanung**

a) Bebauungsplan Nr. 22 für das Gebiet „Hof Hörn“

- Abwägung der Stellungnahmen aus der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung

- Entwurfs- und Auslegungsbeschluss

Die *dem Originalprotokoll anliegende* eingegangene Stellungnahme aus der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung und die *dem Originalprotokoll anliegende* Abwägung dazu gemäß § 1 Abs. 7 BauGB wird beraten.

Nach ausführlicher Diskussion werden folgende Beschlüsse gefasst:

1. Die Höhenbegrenzung wird von 10 m auf 8,5 m reduziert.

dafür: 6

dagegen: 1

Enthaltungen: 0

2. Die Fahrbahnbreite wird im Plan wie in der Begründung unter Punkt 5.4.1 auf 4,75 m geändert. Die Einbahnstraßenregelung unter Punkt 5.4.1 wird aus der Begründung gestrichen, da dieses nicht in einem B-Plan festgelegt werden kann. Die Option der Versickerung von Regenwasser auf den Grundstücken unter Punkt 5.6 wird gestrichen.

dafür: 7

dagegen: 0

Enthaltungen: 0

Beschlussempfehlungen an die Gemeindevertretung:

1. Der Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 22 für das Gebiet südlich der Straße Matthias-Claudius-Ring, westlich des Hofes Hörn, im innerörtlichen Bereich der Gemeinde Ascheberg mit der Bezeichnung „westlich Hof Hörn“ und der Entwurf der Begründung werden in den vorliegenden Fassungen mit folgenden Änderungen gebilligt:

- Die Höhenbegrenzung wird von 10 m auf 8,5 m reduziert.
- Die Fahrbahnbreite wird im Plan wie in der Begründung unter Punkt 5.4.1 auf 4,75 m geändert.
- Die Einbahnstraßenregelung unter Punkt 5.4.1 wird aus der Begründung gestrichen.
- Die Option der Versickerung von Regenwasser auf Grundstücken unter Punkt 5.6 wird gestrichen.

2. Die geänderten Entwürfe des Planes und der Begründung sind nach § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich auszulegen und die Nachbargemeinden sowie die betroffenen Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange von der Auslegung zu benachrichtigen.

dafür: 7

dagegen: 0

Enthaltungen: 0

b) Verkehrsführung im neuen B-Plangebiet „Hof Hörn“

Die Unterlagen werden zur *Kenntnis* genommen.

Beschlussfähigkeit	
gesetzliche Mitgliederzahl	davon anwesend
7	7

Die Richtigkeit des Auszuges und die Angaben über Beschlussfähigkeit werden beglaubigt. Gleichzeitig wird bescheinigt, dass zur Sitzung unter Mitteilung der Tagesordnung rechtzeitig und ordnungsgemäß eingeladen worden ist.

Der Ausschuss war beschlussfähig.

24306 Plön, 17. Januar 2012

Amt Großer Plöner See
Der Amtsvorsteher
Im Auftrag:

